

J a h r e s b e r i c h t 2022



www.kunstzirkelwissair.ch

Einstieg ins Kunstzirkeljahr 2022: Dieser gestaltete sich für den Vorstand nicht gerade optimal. Durch das Ausscheiden von Vreni Büchi im Vorstand und dem lang andauernden Leidensweg von Haus Ryser trafen wir uns noch zu dritt zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Zudem war das Thema COVID immer noch präsent. Dennoch nahmen wir die Gestaltung des Jahresprogramm 2022 gezielt an die Hand. Was uns dabei anspornte, ist die Tatsache, dass wir immer auf eine hohe Beteiligung an den jeweiligen Anlässen seitens unserer Mitglieder zählen dürfen.

Anlässe: Das Jahresprogramm startete demzufolge vielversprechend. Gleich zu Beginn besuchten wir mit 48 Mitgliedern «Die Sammlung» im Kunstmuseum Zürich. Im Rahmen eines Vortrags erlebten wir im Februar «100 Jahre Luftverkehr Schweiz». Im März waren wir in Basel zu Besuch im Historischen Museum mit seinen «Musikinstrumenten». Insgesamt 66 Mitglieder durften wir an der 73. GV im April begrüßen. Interessant gestaltete sich der Besuch der lebendigen Römerstadt «Augusta Raurica». Die Jahresreise 2022 «UMBRIEN» darf als gelungen bezeichnet werden. Bei optimalen - teils heißen - Wetterbedingungen erlebten wir diese einzigartige Landschaft mit ihrem reichhaltigen kulturellen Angebot. Bern ist immer eine Reise wert. Im Rahmen eines gut geführten Altstadtbummels gab es viel Neues und Interessantes zu entdecken. Ein in jeder Beziehung gelungenes Theatervergnügen bot der Besuch des Sommertheaters Winterthur. Der Tagesausflug ins Museum «Haar & Kamm» in Mülliswil konnte erfolgreich durchgeführt werden. Erfreulich positiv war auch das Interesse an unseren vier verbleibenden Anlässen im Jahresprogramm 2022: Museum Rietberg, „Wege der Kunst“. Der Besuch des Opernhauses hat alle bisherigen Besucherrekorde übertroffen. 66 an der Zahl standen auf der Bühne des Opernhauses. MusikGeschichten mit Ueli Ganz haben seit einigen Jahren einen festen Platz im Jahresprogramm. 56 Besucher hörten der spannenden Geschichte „Paganinis“ aufmerksam zu. Der Schlussabend mit dem Thema „Wasser ist Leben“ mit dem Pfarrer aus Gstaad beendete dann das Jahresprogramm 2022.

Vorstand: Am Samstag 7. Mai 2022 verstarb unser langjähriger Präsident, Hausi Ryser, nach vielen Monaten Aufenthalt in Spitälern und REHA-Kliniken. Sein Tod löste tiefe Betroffenheit und Trauer aus.

Willkommen im Vorstand heißen durften wir Beatrice Urweider. Sie hat sich erfreulicherweise bereit erklärt uns in den verschiedenen Aufgabenbereichen zu unterstützen.

Der Vorstand besteht zurzeit aus 4 Mitgliedern und wir trafen uns an 4 ordentlichen Jahressitzungen. Dabei galt es insbesondere die Vereinsnähe zu planen und zu organisieren. Mit insgesamt 5 Mitteilungen hielten wir den Kontakt zu unseren Mitgliedern aufrecht.

Mitglieder: Der Mitgliederbestand betrug an der Generalversammlung vom letzten Jahr 232 Mitglieder und beträgt aktuell 231 Mitglieder. Leider für immer Abschied nehmen mussten wir im Berichtsjahr 2022 auch von: Bettina Weber, Brigitte Singer, Josy Folini, Inge Baumann

Insgesamt 7 Neumitglieder konnten im Verlaufe des Jahres dazugewonnen werden, damit bleibt der Mitgliederbestand in etwa konstant, was in der heutigen Zeit doch sehr erfreulich ist. Zudem durften 4 Mitglieder unserer Vereinigung ihren 90-igsten Geburtstag feiern und insgesamt 12 Mitglieder wurden in diesem Jahr 80 Jahre alt.

Finanzen: in hohem Masse positiv ist die Tatsache, dass die Finanzen des Kunstzirkels seit Jahren mustergültig geführt und demzufolge auch gesund sind. Immer wieder gelingt es der Generalversammlung eine ausgeglichene Jahresrechnung zur Abstimmung zu unterbreiten.

Ein herzliches Dankeschön gebührt unserer Rechnungsführerin Therese Waber, unterstützt von den beiden Revisorinnen, Rita Berger und Beatrice Schmocker für ihre professionelle Arbeit.

Ein herzliches Dankeschön: Allen unseren Mitgliedern, für ihre grosse Treue und Verbundenheit zum Kunstzirkel Swissair. Die erfreulich hohen Teilnehmerzahlen im Rahmen den jeweiligen Anlässen bedeuten für uns Wertschätzung bei unserer Vorstandstätigkeit.

Meinen Vorstandskolleginnen Therese Waber, Doris Bruhin und Beatrice Urweider sowie Irma meiner Frau für ihre tatkräftige Unterstützung und erfreuliche Zusammenarbeit.

Peter Schneiter Aktuar

Bülach, 28. April 2023